



22

Jahresbericht
2022

DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Das DIIR ist ein gemeinnütziger Verein und seit 1958 die Interessenvertretung der Internen Revisoren und Revisoren in Deutschland. Durch seine europaweite Vernetzung sowie die Mitgliedschaft und Mitwirkung im globalen Institute of Internal Auditors (The IIA) ist es auch über die Landesgrenzen hinweg Plattform der Internen Revision. Das Institut bringt sich in berufsspezifische Konsultationen auf deutscher und internationaler Ebene ein.

Das DIIR vertritt den Berufsstand und unterstützt die Fach- und Führungskräfte der Internen Revision in ihren Prüfungs- und Beratungsaufgaben, z. B. durch die Entwicklung zukunftsfähiger Qualitäts- und Verfahrensleitlinien, durch Tagungen und Seminare, durch zahlreiche Publikationen sowie bei Berufszertifizierungen.

Seine Mitglieder repräsentieren den Mittelstand ebenso wie die großen Konzerne aus allen Branchen der Wirtschaft sowie öffentliche Institutionen und gemeinnützige Organisationen.

Neben mehr als 2.000 persönlichen Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Verwaltung haben sich über 900 Unternehmen und Organisationen im DIIR zusammengeschlossen.

Erfahrung nutzen – Zukunft sichern

Inhalt

Vorwort des Vorstandes	4
Vorstand	6
Vorwort des Verwaltungsrates	10
Mitglieder des Verwaltungsrates	11
Mitgliederversammlung 2022	12
DIIR-Akademie	14
DIIR-Tagungen	16
Programmausschuss/Projektgruppen	22
Wissenschaftlicher Beirat	24
Internationale Zusammenarbeit	26
Publikationen	28
Die Mitglieder des DIIR	40
Arbeitskreise	42
CIA-Arbeitsgruppen	52
Erfahrungsaustausch, DAX 40 Roundtable und Webinare	54
Zertifizierungen/Qualifizierungen	56
Jahresabschluss	60
Dank	62
DIIR-Geschäftsstelle	63
Impressum	64

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder des DIIR,

wir befinden uns in einer multiplen Krise: Nach der Corona-Pandemie waren im vergangenen Jahr der Krieg in der Ukraine und die damit einhergehenden Auswirkungen das bestimmende Thema in der deutschen Wirtschaft und auch in der Internen Revision. Neben den menschlichen Tragödien war schnell klar, dass der Krieg auch ein Angriff auf unsere Wirtschaft und unser Gesellschaftssystem ist.

Die daraus resultierenden Herausforderungen wie Energiekrise, erhöhte Rohstoffpreise, brüchige Lieferketten, hohe Inflation und nicht zuletzt auch die gestiegene Bedrohung durch Cybercrime-Attacken sind Risiken, mit denen wir uns beschäftigen müssen. Die Entwicklung hat unsere Wirtschaft nach den ohnehin schwierigen Pandemie-Jahren zusätzlich getroffen. Hinzu kommen die langfristigen Risiken wie der Klimawandel oder technologische Entwicklungen im Rahmen der Digitalen Transformation, vor denen die Unternehmen und damit auch unser Berufsstand insgesamt stehen.

Als Deutsches Institut für Interne Revision haben wir die Themen schnellstmöglich aufgegriffen und in Tagungen, Seminaren und unseren Arbeitskreisen gemeinsam an Lösungen für die Interne Revision gearbeitet. Zudem stehen wir auch international ständig im Austausch mit unseren Kolleginnen und Kollegen der anderen nationalen Institute und mit dem globalen Institute of Internal Auditors (IIA). Dieser Wissens- und Erfahrungsaustausch über Grenzen und Branchen hinweg ist seit vielen Jahren eine der großen Stärken des DIIR. Der Austausch hilft gerade in den aktuellen Krisensituationen, die Herausforderungen zu meistern.

Ein Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist die inzwischen weltweit viel beachtete Studie „Risk in Focus“, die die europäischen Revisionsinstitute jedes Jahr gemeinsam veröffentlichen, um dem Berufsstand insgesamt Hinweise für die risikoorientierte Ausrichtung der Internen Revision zu geben. Die Ergebnisse zeigen pointiert die brisante Lage und aktuelle Entwicklungen auf. Die praktischen Empfehlungen zur Einstellung der Internen Revision auf Risiken, die möglicherweise bisher nicht adäquat abgedeckt wurden, machen die Studie seit Jahren zu einer lohnenswerten Lektüre.

Das DIIR hat sich mit seinen knapp 3.000 persönlichen Mitgliedern, Unternehmen und anderen Organisationen sehr gut entwickelt. Doch nicht nur die Anzahl der Mitglieder ist bemerkenswert, auch inhaltlich sind wir dank des Engagements der Mitglieder in den Arbeitskreisen sehr breit aufgestellt. Etwa 1.000 Mitglieder sind derzeit ehrenamtlich engagiert und bringen ihr Wissen ein, tauschen sich aus und erstellen Publikationen, die dem Berufsstand insgesamt helfen.

Eine wirklich schöne Erfahrung ist, dass wir uns seit Ende 2022 auch endlich wieder persönlich austauschen können. Nachdem das Institut zu Beginn der Pandemie schnell und erfolgreich das gesamte Aus- und Weiterbildungsangebot digital organisiert hatte, freuen wir uns wieder auf die direkten Begegnungen und Gespräche. Begonnen hatte es Ende November mit der DIIR-Mitgliederversammlung, die wieder in Präsenz stattfand. Rund 150 Mitglieder trafen sich in Frankfurt, um anstehende Beschlüsse zu beraten, Satzungsänderungen vorzunehmen sowie Vorstände und Verwaltungsräte neu zu wählen.



Thomas Berger
Sprecher des
DIIR-Vorstandes

Ein weiteres Highlight 2022 war die digitale Jahresveranstaltung „Hot Topics & Trends in der Finanzbranche und Industrie“. Aus dem DIIR-Forum Finanzdienstleistungen und der DIIR-Jahrestagung haben wir dieses neue Konzept entwickelt, das großen Anklang fand. Mehr als 340 Fach- und Führungskräfte nahmen an dem Event teil.

Neben den Klassikern im DIIR-Tagungsjahr, wie der CIA-Tagung, der Tagung Interne Revision in Öffentlichen Institutionen sowie den Digitalen Tagen haben wir erstmals den DIIR Sustainability Day angeboten. Die mit den Nachhaltigkeitszielen verbundenen Risiken und Chancen sind ein weiterer neuer Schwerpunkt der Revisionstätigkeit in vielen Unternehmen. Weil die Auswirkungen des eigenen Handelns auf Umwelt und Gesellschaft immer ernster genommen werden, setzt sich die Interne Revision an vielerlei Stellen mit den ESG-Themen auseinander.

Vielfältiger wurde auch das Programm der DIIR Akademie. Insgesamt bieten wir nun mehr als 250 Seminare für die persönliche Aus- und Weiterbildung an. Wir freuen uns, dass das digitale Programm im vergangenen Jahr sehr gut angenommen wurde. Im Fokus stehen neben den klassischen Prüfungsobjekten immer mehr aktuelle und übergreifende Themen, wie etwa Künstliche Intelligenz, European Green Deal, Digitale Forensik oder Whistleblowing.

Mit einem in Teilen neu formierten Vorstand und mit neuen Impulsen konnten wir bereits im vergangenen Jahr einige Akzente für das DIIR setzen. Die Justierung der inhaltlichen und strategischen Ausrichtung des Instituts wollen wir auch 2023

weiter fortsetzen. Bedanken möchte ich mich für das Engagement der Mitglieder in allen Gremien und Arbeitskreisen sowie für den hohen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der DIIR-Geschäftsstelle.

Übrigens: Über alle Vorhaben, Entwicklungen und Angebote informieren wir auch immer tagesaktuell auf unserem Instituts-Profil bei [LinkedIn](#). Schauen Sie einmal rein und folgen Sie dem DIIR. Lassen Sie uns im Gespräch bleiben! Ich freue mich auf die weitere Entwicklung unseres Berufstandes und unseres Instituts.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Thomas Berger
Sprecher des DIIR-Vorstandes

Vorstand



Thomas Berger

Director Group Audit, Risk & Control
TUI AG

Sprecher des Vorstandes des DIIR

Co-Leiter der Projektgruppe
DIIR-Kongress

Betreuung der Arbeitskreise

- Junge Revision
- Projektrevision
- Revision der Logistik
- Revision im internationalen Umfeld



Sabine Scholz

Leiterin Internal Audit
Fresenius SE & Co. KGaA

**Stellvertretende Sprecherin
des Vorstandes des DIIR**

Co-Leiterin der Projektgruppe
Tagung Hot Topics and Trends

Leiterin des DAX 40 Roundtable

Betreuung der Arbeitskreise

- Interne Revision im Krankenhaus
- IT-Revision
- Pharma
- Revision des Vertriebs
- Revision Personalmanagement
und interne Dienstleistungen



Dr. Ulrich Boettger, CIA

SVP Corporate Audit
BASF SE

Betreuung der Arbeitskreise

- Continuous Auditing
- Datenanalysen
- Datenschutz und Data Governance
- IT-Revision
- Revision des Finanz- und Rechnungswesens



Andrea Bracht, CFSA CRMA

Leiterin Group Audit
Commerzbank AG

Vorsitzende des ECIIA Banking Committee

Co-Leiterin der Projektgruppe
DIIR-Kongress

Co-Betreuung der Arbeitskreise

- Europäische Bankenregulierung
- IT-Revision in Kreditinstituten
- MaRisk
- Interne Revision
Finance in Kreditinstituten
- Revision des Kreditgeschäfts
- Revision des Wertpapiergeschäfts
in Kreditinstituten
- Revision des Zahlungsverkehrs
bei Kreditinstituten und Zahlungsverkehrsdienstleistern
- Revision Handelsgeschäft und
Investment Banking
- Risiko- und Kapitalmanagement
in Kreditinstituten
- Sicherheitsvorkehrungen
in Kreditinstituten



Dr. Antje Heinen

Director Service Management Germany
Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG

Co-Leiterin des Programmausschusses

Betreuung der Arbeitskreise

- Interne Revision im Mittelstand
- Technical Auditing



Dr. Stephan Lauer

Leiter der Internen Revision
KfW Bankengruppe

Co-Betreuung der Arbeitskreise

- Europäische Bankenregulierung
- IT-Revision in Kreditinstituten
- MaRisk
- Interne Revision
Finance in Kreditinstituten
- Revision des Kreditgeschäfts
- Revision des Wertpapiergeschäfts
in Kreditinstituten
- Revision des Zahlungsverkehrs
bei Kreditinstituten und Zahlungs-
verkehrsdienstleistern
- Revision Handelsgeschäft und
Investment Banking
- Risiko- und Kapitalmanagement
in Kreditinstituten
- Sicherheitsvorkehrungen
in Kreditinstituten



Jens Motel, CIA CRMA

Leiter Interne Revision
Bundesamt für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Mitglied des ECIIA Management Board

Mitglied des ECIIA Public
Sector Committee

Mitglied des ECIIA Public Affairs
Coordination Committee

Leiter der Projektgruppe
DIIR-Tagung Interne Revision
in Öffentlichen Institutionen

Betreuung der Arbeitskreise

- Bau, Betrieb und Instandhaltung
- Interne Revision Energie und Verkehr
- Interne Revision
in Behörden und Organisationen
mit Sicherheitsaufgaben
- Interne Revision
in Non-Profit-Organisationen
- Interne Revision
in öffentlichen Institutionen



Andreas Neuburger

Leiter Konzernrevision
Wüstenrot & Württembergische AG

Leiter der Projektgruppe
DIIR-Tagung Qualitätsmanagement
in der Internen Revision

Co-Leiter der Projektgruppe
DIIR-Kongress

Co-Leiter der Projektgruppe
Tagung Hot Topics and Trends

Betreuung der Arbeitskreise

- Interne Revision in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- Interne Revision in der Versicherungswirtschaft
- Revision im Fondsgeschäft
- Revision in Bausparkassen



Dr. Markus Wissmann

Audit, Asset Protection & Governance
METRO AG

Betreuung der Arbeitskreise

- Anti-Fraud-Management, Interne Revision und Compliance
- Interne Revision im Handel
- Interne Revision in der Immobilienwirtschaft
- Interne Revision und Risikomanagement
- Revision der Beschaffung

Vorwort des Verwaltungsrates



Dr. Georg Klein

Vorsitzender des
DIIR-Verwaltungsrates

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder des DIIR,

die wirtschaftliche und geopolitische Situation hat zusammen mit der weiter voranschreitenden Digitalisierung ein völlig neues Umfeld geschaffen, auf das wir uns als Berufsstand und Institut einstellen mussten. Auch das Jahr 2022 war insofern wieder ein Jahr mit neuen Herausforderungen. Der Verwaltungsrat stand dem Vorstand, der Geschäftsstelle und auch den Mitgliedern dabei jederzeit als Ansprech- und Sparringspartner zur Verfügung.

Trotz der insgesamt widrigen globalen Entwicklungen konnten wir im Jahr 2022 vieles für das DIIR auf den Weg bringen. Der Verwaltungsrat kam dabei stets seinen satzungsgemäßen Aufgaben nach. Insbesondere hat der Verwaltungsrat den Vorstand durch seine Arbeit in zentralen Angelegenheiten beraten und unterstützt sowie alle Tätigkeiten des Instituts überwacht. Es hat sich einmal mehr gezeigt, dass die Zusammenarbeit zwischen den Gremien lösungsorientiert, konstruktiv und vor allem vertrauensvoll ist. Alle notwendigen Beschlüsse und Empfehlungen an die Mitgliederversammlung wurden ausführlich diskutiert und einvernehmlich behandelt.

Es ist sehr zu begrüßen, dass im Jahr 2022 auf diese Weise alle gesteckten Ziele erreicht werden konnten. Vor allem das stetig wachsende Engagement der Mitglieder ist äußerst erfreulich. Nur so entwickeln sich das DIIR und der Berufsstand nachhaltig weiter. Dies gilt auch für die vielfältigen Aktivitäten mit den internationalen Partnerinstituten und dem globalen IIA.

Im Berichtsjahr kam der Verwaltungsrat insgesamt zu vier Sitzungen zusammen, wobei zweimal der Verwaltungsrat gemeinsam mit dem DIIR-Vorstand tagte. Über das gesamte Jahr fand darüber hinaus ein kontinuierlicher Austausch zwischen beiden Gremien statt, um zeitnah alle aktuellen Entscheidungen und Prozesse begleiten zu können.

Besonders ermutigend ist, dass endlich wieder persönliche Treffen zustande kommen konnten. Die Institutsarbeit lebt vom Austausch, vom Miteinander, vom Netzwerken – und dies ist nun wieder möglich. Die Mitgliederversammlung im November 2022 war der Auftakt. Im Jahr 2023 findet eine Reihe von Tagungen und anderen Veranstaltungen wieder in Präsenzform statt. Doch es bleibt nach den Pandemie Jahren auch festzuhalten: Das Institut hat eindrucksvoll gezeigt, wie schnell und flexibel die Gremien und die Geschäftsstelle agieren können. Zusammen mit dem richtigen Augenmaß war das entscheidend für den Erfolg.

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates danke ich allen Mitgliedern, die sich an unterschiedlichster Stelle einbringen. Ebenso gilt unser Dank dem Vorstand, der Geschäftsführung sowie dem Team der Geschäftsstelle für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Der Verwaltungsrat freut sich darauf, das DIIR gemeinsam mit ganzer Kraft und unter Einbringen seiner gesamten Expertise in die nächsten Jahre zu führen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Dr. Georg Klein
Vorsitzender des DIIR-Verwaltungsrates



Mitglieder des Verwaltungsrates

Dr. Georg Klein

Head of Assurance/Chief Auditor
Siemens AG

Vorsitzender des Verwaltungsrates des DIIR

Prof. Dr. Thomas Amling, CIA CRMA

HTWK Leipzig

Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates des DIIR

Axel Becker, CRMA

Geschäftsführer und Inhaber
Regulartech-IT-Audit-Consult GmbH

Dr. Maria Engels

Geschäftsführerin,
Schmalenbach-Gesellschaft für
Betriebswirtschaft e. V.

Uwe Kurt Krebs

Mitglied des Vorstandes,
Donner & Reuschel AG

Thomas Küster

Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
PriceWaterhouse Coopers GmbH

oben

Mitglieder des Verwaltungsrates
bei der Mitgliederversammlung 2022
(v. l. n. r.): Dr. Maria Engels,
Prof. Dr. Brigitte Mandt, Thomas Küster,
Axel Becker, Dr. Georg Klein, Uwe Kurt
Krebs, Barbara Schattmaier

Prof. Dr. Brigitte Mandt

Präsidentin Landesrechnungshof
Nordrhein-Westfalen

Barbara Schattmaier

Geschäftsführende Gesellschafterin,
Paul Lange & Co. OHG

Dr. Markus Warncke

Mitglied des Vorstandes
Villeroy & Boch AG

Mitgliederversammlung 2022

Nach drei Jahren Corona bedingter Pause fand am 21. November 2022 wieder eine DIIR-Mitgliederversammlung in Präsenzform statt.

Rund 150 Mitglieder trafen sich in Frankfurt am Main, um anstehende Beschlüsse zu beraten, Anpassungen in der Satzung vorzunehmen, Vorstände und Verwaltungsräte neu zu wählen und sich vor allem wieder persönlich zu treffen und auszutauschen.

DIIR-Vorstandssprecher Thomas Berger zog ein positives Fazit für die vergangenen Jahre. Das Institut habe sich sehr schnell auf die Begebenheiten durch die Pandemie eingestellt und sein komplettes Angebot digitalisiert: „Das DIIR hat nicht von online gesprochen, das DIIR hat online gemacht.“ Die neuen Formate hätten sich 2021 auch deutlich im finanziellen Ergebnis des DIIR widerspiegelt.

.....
unten
 DIIR-Vorstandssprecher
 Thomas Berger berichtet
 über das abgelaufene
 Jahr.



01

Thomas Fuchs, Vorstand beim Deutschen Wetterdienst, berichtete über die notwendigen Schritte zur Erreichung der Klimaziele.

02

Dr. Ulrich Boettger, neu im Vorstand des DIIR

Ein besonderes Highlight der Mitgliederversammlung war der Impuls-Vortrag von Tobias Fuchs, Vorstand für Klima und Umwelt des Deutschen Wetterdienstes. Eindrücklich berichtete Fuchs von den aktuellen Ergebnissen der jüngsten Weltklimakonferenz in Ägypten und notwendigen Schritten auf dem Weg zu den Klimazielen. Themen in der anschließenden Diskussion waren unter anderem, welchen Einfluss der Klimawandel auf die Arbeit der Internen Revision hat, und wie man vorsorgen kann.

Neben inhaltlichen Punkten standen bei der Mitgliederversammlung turnusgemäß Wahlen zum Verwaltungsrat und zum Vorstand an. Dr. Maria Engels (Schmalenbach-Gesellschaft) und Uwe Kurt Krebs (Donner & Reuschel) wurden im Verwaltungsrat bestätigt, ebenso Thomas Berger (TUI), Dr. Stephan Lauer (KfW) und Jens Motel (BAFA) im Vorstand. Ralf Herold (BASF) stand wegen seines Eintritts in den Ruhestand nicht mehr zur Wahl zur Verfügung und wurde als Vorstand verabschiedet. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats, Dr. Georg Klein, würdigte das Engagement von



Ralf Herold und dankte für seine langjährige und gleichermaßen stets gewissenhafte wie konstruktive Arbeit im Vorstand. Neu in den Vorstand gewählt wurde Dr. Ulrich Boettger (BASF).

Die Mitgliederversammlung klang am Vorabend der Tagung Hot Topics & Trends mit einem Get Together aus.



DIIR-Akademie

Die DIIR-Akademie setzt mit dem aktuellen Seminarkatalog den Ausbau des umfangreichsten Aus- und Weiterbildungsangebots für die Interne Revision fort.

Im Jahr 2022 wurden alle Seminare und Tagungen der DIIR-Akademie online durchgeführt. Inhouse-Schulungen konnten ebenso virtuell angeboten werden, teilweise aber auch bei den Unternehmen vor Ort.

Inhaltlich hat das DIIR mit seinem Seminarangebot den Ausbau des umfassendsten Aus- und Weiterbildungsangebots im deutschsprachigen Raum für Interne Revisorinnen und Revisoren fortgesetzt. Dabei legt das DIIR großen Wert auf aktuelle Themen, wie Nachhaltigkeit oder neue Technologien, mit denen sich die Interne Revision zunehmend beschäftigen muss.



Seminare

	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl Seminare	257	250	195	263	285
Anzahl Seminartage	516	494	391	481	505

rechts

DIIR-Geschäftsführerin
Dorothea Mertmann bei
der digitalen Tagung Hot
Topics & Trends 2022



Neben den fachspezifischen Themen spielen im Berufsalltag der Internen Revision auch immer häufiger Soft Skills, die richtige Kommunikation und Personalführung eine wichtige Rolle. Zu diesen Themen gibt es ebenso die passenden Angebote wie zu neuen regulatorischen Anforderungen. Auch Interessentinnen und Interessenten, die nicht in der Internen Revision tätig sind, können beim DIIR zielführende Weiterbildungsmaßnahmen finden.

Ihre Vorteile der DIIR-Akademie auf einen Blick:

- Wissensvorsprung und Wettbewerbsvorteile durch das aktuellste Know-how der Branche
- Gezielte Qualifizierung von Fach- und Führungskräften
- Vorbereitung auf Zertifizierungen für Interne Revisorinnen und Revisoren
- Ausgewiesene Spezialisten als Referenten
- Seminare, die alle relevanten Inhalte abdecken

Die DIIR-Akademie möchte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu jeder Zeit die besten Möglichkeiten bieten, sich persönlich und fachlich weiterzubilden. Weitere Details zu allen News der Akademie, Kontakte und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf unseren [Webseiten](#).

Tagungen 2022

**15. Tagung Interne Revision
in Öffentlichen Institutionen**
27. bis 28. April 2022, online

4. DIIR Digitale Tage
16. bis 17. Mai 2022, online

CIA-Tagung
22. Juni 2022, online

1. DIIR Sustainability Day
28. September 2022, online

**Hot Topics & Trends in der Finanz-
branche und Industrie**
22. bis 23. November 2022, online

DIIR-Tagungen 2022

Nachdem schon 2020 und 2021 alle DIIR-Fachtagungen und der DIIR-Kongress in virtueller Form durchgeführt wurden, haben wegen der anhaltenden Unsicherheit über den Fortgang der Covid-19-Pandemie auch im Jahr 2022 alle Tagungen online stattgefunden.

Dank des Einsatzes fortschrittlicher Konferenztechnik und einer professionellen Veranstaltungs-App wurden aber auch die virtuellen Tagungen der DIIR-Akademie zu einem interaktiven Erlebnis. In virtuellen Lounges und in Questions & Answers Sessions nach jedem Programmpunkt bestanden vielfältige Möglichkeiten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich untereinander und mit den Referentinnen und Referenten auszutauschen.

15. DIIR-Tagung Interne Revision in Öffentlichen Institutionen

Interessante Einblicke in die Arbeit des Internen Auditdienstes der Europäischen Kommission

Ende April wurde das Tagungsjahr des DIIR gestartet. Bei der 15. DIIR-Tagung Interne Revision in Öffentlichen Institutionen trafen sich die Fach- und Führungskräfte der Branche, um sich bei drei Plenumsvorträgen und zehn Fachsitzungen auszutauschen. Fünf On-Demand-Vorträge standen den Teilnehmenden zudem noch nach der Tagung zur Verfügung.



links

Dr. Manfred Kraff bei
seinem Plenumsvortrag

Als besonderen Gast konnten DIIR-Vorstandsmitglied Jens Motel und DIIR-Geschäftsführerin Dorothea Mertmann den Generaldirektor der Europäischen Kommission, Dr. Manfred Kraff, begrüßen. Er sprach in seinem Vortrag zum Thema „20 Jahre Interner Auditdienst der Europäischen Kommission – Wichtigste Errungenschaften und größte Herausforderungen“. Ein spannender Einblick auf höchster EU-Ebene.

In den weiteren Keynotes beschäftigte sich Dr. Thomas Fernandez, Leiter Innenrevision und Compliance im Bundespolizeipräsidium, mit der Frage „Innenrevision und Compliance – Passt das zusammen?“. Der Neurologe Prof. Dr. Volker Busch führte die Zuhörer in die Welt der menschlichen Entscheidungsfindung, inklusive Tipps, wie man den wichtigsten Wissensschatz – die eigenen Erfahrungen – aufbaut, pflegt und nutzt.

Weitere Schwerpunktthemen waren: Urteilsrisiken digitaler Audits, die neuesten Angriffe aus dem Cyberraum, Continuous Auditing in der BaFin, Elektronische Rechnung sowie Wirtschaftsprüfung und Interne Revision im Öffentlichen Bereich.



oben

Ralf Herold eröffnet die
Digitalen Tage

4. DIIR Digitale Tage

Risiken und Chancen der Digitalisierung

DIIR Vorstandsmitglied Ralf Herold eröffnete die 4. DIIR Digitalen Tage und verwies auf die weiter wachsende Bedeutung der Digitalisierung und auf Gefahren wie Cybercrime und Datenlecks. Gerade die Interne Revision sei hier besonders gefordert.

Die Digitalisierung beeinflusst als Mega-Trend längst alle Bereiche der Gesellschaft. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen ihren digitalen Wandel beschleunigen. Die Interne Revision kann viel dazu beitragen, dass die digitale Transformation gelingt. Welche aktuellen Herausforderungen dabei gemeistert werden müssen und welche Chancen sich auf diesem Weg ergeben, darüber informierte die Tagung Mitte Mai 2022.

Das Programm der Digitalen Tage bestand aus fünf Plenumsvorträgen, zwölf Fachsitzungen und sechs On-Demand-Vorträgen zu den aktuellen Themen der Digitalisierung wie beispielsweise Datenschutz, Cyberattacken, Hybrid Work und Future Innovations.

Die Plenumsvorträge deckten die unterschiedlichsten Themen ab: Prof. Dr. Tobias Brückmann hielt einen Vortrag über „Ganzheitliche IT-Qualifizierung“, Merle Uhl referierte über „KI nach dem Hype – Intelligente Anwendungen in der Praxis“, Prof. Dr. Isabell Welp sprach zu „Digital Work Design: Das nächste Kapitel von Führung, Arbeit und Zusammenarbeit“, Univ.-Prof. Dr. Marc Eulerich schaute auf „Die Zukunft der Internen Revision: Technologie, Fachkompetenz und Risiko“ und Carsten Meywirth nahm konkrete Bedrohungen in den Fokus: „Eine kriminelle Dienstleistungsindustrie bedroht die Wirtschaft“.



.....
oben

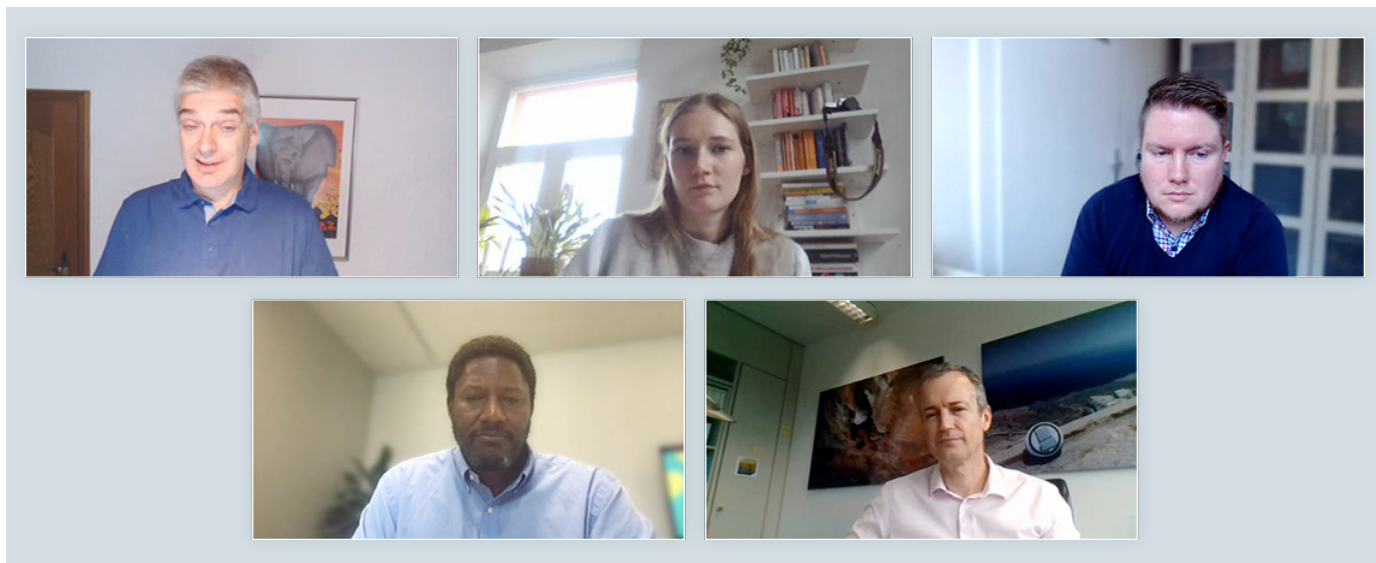
Jenny Schmigale
referiert bei der CIA-
Tagung über messbare
Nachhaltigkeit

CIA-Tagung 2022

Treffpunkt für zertifizierte Revisorinnen
und Revisoren

Zum Jahrestreffen der zertifizierten Internen Revisorinnen und Revisoren lud das DIIR im Juni 2022 ein. Auch die CIA-Tagung fand digital statt und bot kompakt an einem Tag zwei Plenums-vorträge und fünf Fachsitzungen und dazu jederzeit und ortsunabhängig verfügbar fünf On-Demand-Vorträge zu den aktuellen Themen der Internen Revision. Die Highlights in diesem Jahr waren: Prüfung agiler Projekte, Objektivität auf dem Prüfstand, Technology Audit und die Bedeutung von Datenanalyse-Kompetenzen.

Die Keynote-Speaker gaben in ihren Vorträgen einen detaillierten Einblick in wichtige Themen. Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Benedict Braus referierte über die Regulierung der Nachhaltigkeit in der EU. Univ.-Prof. Dr. Marc Eulerich blickte in seinem Vortrag auf die Anforderungen einer modernen Revision der Zukunft. Was sind die Ziele der modernen Revisionsfunktion und welche Anforderungen werden dazu an Technologie und Personal gestellt?



.....

oben

Virtuelle Podiumsdiskussion beim ersten DIIR Sustainability Day

1. DIIR Sustainability Day

Nachhaltigkeit als Thema für die Interne Revision

Das Thema Nachhaltigkeit wird auch für die Interne Revision immer wichtiger. Das wurde Ende September beim 1. Sustainability Day des DIIR deutlich. Etwa 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer tauschten sich bei der neuen Tagung des DIIR aus. Die Themen der digitalen Tagung waren äußerst vielfältig.

In einer virtuellen Podiumsdiskussion sprachen DIIR-Vorstandssprecher Thomas Berger, Larry Herzog Butler von Delivery Hero SE, Christoph Oecking von Barmenia Versicherungen sowie Maresa Vaitl von der Bayer AG zum Thema „Challenge Sustainability – how can Internal Audit drive the change“. In zehn Inform & Learns wurden unter anderem Themen wie die Auswirkungen von Sustainability auf die Unternehmensberichterstattung oder Ressourcenschutz und Klimaneutralität sowie Umweltkennzahlen als Steuerungsinstrument thematisiert.



.....
links

Virtuelle Podiums-
diskussion bei den Hot
Topics & Trends 2022

Hot Topics & Trends in der Finanzbranche und Industrie

Die Jahresveranstaltung des DIIR im neuen Gewand

Aus dem DIIR-Forum Finanzdienstleistungen und der DIIR-Jahrestagung wurde die neue digitale Jahresveranstaltung 2022 Hot Topics & Trends des DIIR. An der Tagung Ende November nahmen mehr als 340 Fach- und Führungskräfte aus der Internen Revision teil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die zwei Tage nicht nur zur individuellen Aus- und Weiterbildung, sondern tauschten sich auch virtuell beim Matchmaking aus und vernetzten sich miteinander in der virtuellen Lounge.

Mehrere Vorstandsmitglieder großer deutscher Unternehmen waren als Keynote-Speaker zu Gast. Nicholas Gartside (Munich Re) sprach in seinem Plenumsvortrag über „ESG from an institutional investor perspective“. Renata Jungo Brünnger (Mercedes-Benz Group) stellte vor, wie sich Vorstand und Aufsichtsrat den idealen Revisor wünschen: Digital, nachhaltig und nah am Business. Christian Buchholz (verrocchio Institute) behandelte in seinem Plenumsvortrag, wie Change in Zeiten von künstlicher Intelligenz und New Work funktioniert.

In einer virtuellen Podiumsdiskussion sprachen zudem Dr. Jeannine Bartmann (Allianz SE), Marco Dubanowski (Deutsche Telekom AG), Insa Redenius (State Street Bank International) sowie Moderator Univ.-Prof. Dr. Marc Eulerich (Lehrstuhl für Interne Revision, Universität Duisburg-Essen) zur Transformation des Internal Audit Mindset. In 24 Fachsitzungen ging es um aktuelle Themen der Internen Revision, etwa zur IT-Sicherheit, zu Nachhaltigkeitsrisiken oder auch zu Complianceanforderungen an Künstliche Intelligenz. Das Live-Programm wurde um neun On-Demand-Vorträge ergänzt, die für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch im Nachgang der Tagung noch zur Verfügung standen.

Programmausschuss/Projektgruppen



oben

DIIR-Vorstandsmitglied
Dr. Antje Heinen leitete
2022 den DIIR-Programm-
ausschuss

Programmausschuss

Die Mitglieder des Programmausschusses begleiten die fachliche Ausrichtung des DIIR sowie die inhaltliche Agenda des Instituts. Im Blickpunkt stehen dabei vor allem neue Entwicklungen in der Internen Revision, die konzeptionelle Unterstützung der DIIR-Veranstaltungen und des Seminarprogramms sowie Stellungnahmen zu fachlichen Entwicklungen oder Projekten des Instituts. Die Besetzung des Programmausschusses spiegelt die zentralen Interessengruppen und Branchen wider, die im DIIR vertreten sind.

Der Programmausschuss diskutiert und priorisiert Themenvorschläge für die Facharbeit des Instituts. Darüber hinaus sind die Mitglieder in die Freigabe von Fachveröffentlichungen wie DIIR-Revisionsstandards oder Positionspapiere eingebunden.

Der Programmausschuss hat sich im Jahr 2022 viermal zu Videokonferenzen getroffen.

Mitglieder des Programmausschusses

Dr. Antje Heinen

Vaillant Group

Leiterin des
Programmausschusses 2022

Dr. Markus Wissmann

METRO AG

Leiter des
Programmausschusses 2023

Michael Bünis, CIA CRMA

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Lutz Cauers

Deutsche Bahn AG

Marco Dubanowski

Deutsche Telekom AG

Alwin Epple

Mercedes-Benz Group AG

Prof. Dr. Marc Eulerich, CIA

Universität Duisburg-Essen

Almut Fuchs, CIA

ekom21 – KGRZ Hessen

Carola Haselhof, CIA

Airbus S.A.S.

Klaus Lendle

Allianz Asset Management
GmbH

Dorothea Mertmann, CIA CCSA

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Martin Metzkat

Volkswagen AG

Bernd Oeltermann

Axel Springer SE

Marc Wössner

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Projektgruppen

Die Projektgruppen des DIIR sind für verschiedene Themen und Veranstaltungen mitverantwortlich und unterstützen so die Arbeit der Geschäftsstelle. Dabei sind die ehrenamtlichen Mitglieder, die hauptamtlichen Mitarbeiter sowie Vorstand und Geschäftsführung gemeinsam in den Projektgruppen vertreten.

Die Projektgruppen unterstützen das DIIR insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung von Fachtagungen.

Wissenschaftlicher Beirat

Das DIIR fördert die innovative und praxisbezogene Forschung auf dem Gebiet der Internen Revision durch zahlreiche Kontakte zu Hochschulen und Wissenschaftlern. Zu diesem Zweck hat das Institut satzungsgemäß einen Wissenschaftlichen Beirat berufen.



.....
oben

Prof. Dr. Marc Eulerich
leitet den Wissenschaft-
lichen Beirat des DIIR

Der Wissenschaftliche Beirat ist Ansprechpartner für Vorstand und Geschäftsstelle bei Grundsatzfragen und arbeitet in enger Abstimmung mit den anderen Gremien des DIIR zusammen. Die Mitglieder begleiten die wissenschaftliche Facharbeit des DIIR zu Leitthemen der Internen Revision und wirken beratend bei Veröffentlichungen des DIIR mit.

Der Beirat vertritt das Fach „Interne Revision“ in der wissenschaftlichen Community. Daneben veröffentlichen die Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats regelmäßig einzeln oder gemeinsam Fachbeiträge und halten Vorträge bei DIIR-Veranstaltungen. Der Wissenschaftliche Beirat stellt die Brücke zu den wissenschaftlichen Nachwuchskräften her, vermittelt Kontakte für Promotionen und fördert die Aufnahme von Inhalten bzgl. der Internen Revision in Bachelor- und Masterstudiengänge.

Alle zwei Jahre fungiert der Wissenschaftliche Beirat auch als Gutachtergremium für den Förderpreis Interne Revision, den das DIIR auch 2023 wieder ausgeschrieben hat.

Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats

Prof. Dr. Marc Eulerich, CIA

Inhaber des Lehrstuhls für Interne Revision
Universität Duisburg-Essen
Center for Internal Auditing Excellence
im Rahmen des Internal Auditing
Education Partnership (IAEP) Programms
des Institute of Internal Auditors (IIA)

Leitung

Prof. Ulrich Bantleon, WP/StB

Professor für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Unternehmensbewertung,
Wirtschaftsprüfung, nationale
und internationale Rechnungslegung
Hochschule Offenburg

Prof. Dr. Anne d’Arcy

Inhaberin des Lehrstuhls für
Corporate Governance
Institut für Corporate Governance,
Wirtschaftsuniversität Wien

Prof. Dr. Anja Hucke

Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches
Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht,
Deutsches und Europäisches Wirtschafts-
und Unternehmensrecht
Universität Rostock

Prof. Dr. Burkhard Pedell

Inhaber des Lehrstuhls für Controlling
Universität Stuttgart

Prof. Dr. Nicole Ratzinger-Sakel

Inhaberin des Lehrstuhls für Wirtschafts-
prüfung und Unternehmensrechnung
Universität Hamburg

Internationale Zusammenarbeit

Das Deutsche Institut für Interne Revision ist seit vielen Jahren auch international engagiert und regelmäßig in den wichtigen Gremien der Dachorganisationen auf europäischer und globaler Ebene vertreten.

Im weltweiten Verbund findet die Arbeit im Institute of Internal Auditors (The IIA) statt, in Europa haben sich die nationalen Revisionsinstitute in der European Confederation of Institutes of Internal Auditing (ECIIA) zusammengeschlossen. Dorothea Mertmann, CIA CCSA, ist als CEO des DIIR für die internationale Zusammenarbeit federführend verantwortlich und vertritt das DIIR bei unterschiedlichen Anlässen weltweit. In Kooperation mit den Dachverbänden IIA und ECIIA sowie den nationalen Partnerinstituten werden die Themen und die inhaltlichen Schwerpunkte der länderübergreifenden Institutsarbeit gesetzt. Enge Kontakte pflegt das DIIR dabei zu den großen europäischen Instituten wie bspw. in Frankreich, Großbritannien und Spanien, aber auch zu den deutschsprachigen Partnern in Österreich und der Schweiz.



Weltweite Vernetzung: Institute of Internal Auditors (The IIA)

Das IIA, unter dessen Dach mehr als 200.000 Revisorinnen und Revisoren weltweit organisiert sind, ist die globale Stimme für die Interne Revision. In Zusammenarbeit mit den nationalen Instituten konnten weltweit gültige Standards und Zertifizierungen implementiert werden. Dadurch wird gewährleistet, dass der Berufsstand global auf einem hohen und einheitlichen Niveau arbeitet und für die Revisorinnen und Revisoren eine einheitliche Qualifizierung zur Verfügung steht.

Sowohl personell als auch inhaltlich bringt sich das DIIR in die Arbeit des IIA ein. Bei der Fortentwicklung der internationalen Grundlagen für die berufliche Praxis der Internen Revision (International Professional Practices Framework, IPPF), bei der Durchführung von Umfragen und Studien, bei der Übersetzung internationaler Leitlinien, bei der Kommunikation von Publikationen und aktuellen Entwicklungen sowie bei den internationalen Zertifizierungen arbeiten die Geschäftsstellen von DIIR und IIA eng zusammen.



Europa: European Confederation of Institutes of Internal Auditing (ECIIA)

Auf europäischer Ebene gibt es eine enge Zusammenarbeit der nationalen Institute. Sie sind unter dem Dach der ECIIA zusammengeschlossen, die verstärkt im Bereich der Advocacy tätig ist. Im Rahmen der Grundsatzarbeit werden bei der ECIIA wesentliche Fachthemen vor allem in Bezug auf regulatorische Anliegen der Europäischen Union zentral koordiniert und anhand fachlicher Expertise aus den Mitgliedsinstituten unterlegt.

DIIR-Vorstandsmitglied Jens Motel, CIA CRMA, vertritt das DIIR im Management Board der ECIIA. Zudem ist er Mitglied im Public Sector Committee, das sich um die Etablierung von Good Governance und Interner Revision im öffentlichen Sektor kümmert, sowie im Public Affairs Coordination Committee, das insbesondere die Regierungen, Parlamente, Behörden und Medien anspricht.



Dorothea Mertmann, als CEO des DIIR für die internationale Zusammenarbeit federführend verantwortlich



DIIR-Vorstandsmitglied Jens Motel, für das DIIR im ECIIA Management Board



DIIR-Vorstandsmitglied Andrea Bracht, Vorsitzende des ECIIA Banking Committee



Michael Bünis, für das DIIR im Exam Development Committee des IIA und in der European Institutes Research Group

DIIR-Vorstandsmitglied Andrea Bracht, CFSA CRMA, ist Vorsitzende des mit Revisionsleitungen großer europäischer Banken besetzten ECIIA Banking Committee. Aufgabe des Gremiums ist es unter anderem, die Interessen der Internen Revision auf europäischer Ebene gegenüber der Europäischen Zentralbank (EZB) und der European Banking Authority (EBA) zu vertreten.

Dr. Jeannine Bartmann, Allianz SE, ist Mitglied im Insurance Committee. Das Insurance Committee fördert die Professionalisierung der Revisionsfunktion im europäischen Versicherungssektor und den Erfahrungsaustausch zwischen beteiligten Unternehmen und Instituten. Das Committee vertritt die Sicht des Berufsstandes zu relevanten regulatorischen Richtlinien und Vorgaben.

Michael Bünis, CIA CRMA, Leiter der DIIR-Grundsatzabteilung, vertritt das Institut in der European Institutes Research Group (EIRG), einer Kooperation der Grundsatzabteilungen aus acht europäischen Ländern, die die Erarbeitung europaweiter Projekte und die Veröffentlichung der Ergebnisse betreibt.

Dorothea Mertmann, CIA CCSA, steht in engem Kontakt mit den anderen CEOs der nationalen europäischen Institute, um gemeinsame Vorhaben zu entwickeln und zu koordinieren. Ein wichtiges Resultat der Zusammenarbeit auf europäischer Ebene im Jahr 2022 war die Studie Risk in Focus 2023.

Kooperation mit IIA Austria und IIA Switzerland

Die Zusammenarbeit der deutschsprachigen Institute ist seit vielen Jahren sehr vertrauensvoll und erfolgreich. Zusammen mit dem IIA Austria und dem IIA Switzerland veröffentlicht das DIIR die seit Jahrzehnten viel beachtete Enquete „Die Interne Revision in Deutschland, Österreich und der Schweiz“. Die Untersuchungen zeigen jeweils im Abstand von drei Jahren über die Ländergrenzen hinweg aktuelle Positionierungen und neue Trends der Internen Revision auf. 2022 wurde die Enquete 2023 vorbereitet.

Publikationen

Das DIIR fördert die Weiterentwicklung des Berufsstands der Internen Revision durch zahlreiche Publikationen, die den Mitgliedern des Instituts und der Öffentlichkeit unentgeltlich oder kostenpflichtig zur Verfügung stehen.

Seit 1965 gibt das DIIR die Zeitschrift Interne Revision (ZIR) heraus. In dieser Fachzeitschrift veröffentlichen Autoren aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen der Internen Revision. Insbesondere die Umsetzung der Internationalen Standards für die berufliche Praxis, methodische und technologische Fragen der Internen Revision, Leitfäden zu speziellen Prüfungsobjekten und Forschungsergebnisse zu Governance-Themen werden hier einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht und regen die Fachdiskussion an.

Außerdem gibt das DIIR die DIIR-Schriftenreihe sowie die Reihe DIIR-Forum in Buchform heraus. Seit mehr als 40 Jahren bietet das DIIR mit der Schriftenreihe Prüfungsleitfäden und andere Ergebnisse der DIIR-Arbeitskreise größeren Umfangs einem breiten Publikum als Buch oder eBook zur Nutzung in der Revisionspraxis an. In der Reihe DIIR-Forum werden in loser Folge Bücher zu Themen der Internen Revision veröffentlicht.

Darüber hinaus veröffentlichen die Arbeitskreise auch über die Homepage des DIIR Ausarbeitungen, die unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Auf der Webseite des DIIR werden die DIIR Revisionsstandards veröffentlicht, die in Ergänzung der Internationalen Grundlagen für die berufliche Praxis konkrete Leitfäden zu bestimmten Prüfungsthemen darstellen.



In Positionspapieren stellt das DIIR zudem bei wichtigen und aktuellen Themen der Corporate Governance die Meinung des Berufsstands dar. Diese Dokumente richten sich in erster Linie an die Stakeholder der Internen Revision.

Leitlinien, die das Institute of Internal Auditors (IIA) im Rahmen der Berufsgrundlagen veröffentlicht, werden vom DIIR in deutscher Übersetzung herausgegeben und den Mitgliedern auf den Webseiten des IIA zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen einer Kooperation mit anderen europäischen Revisionsinstituten wird seit einigen Jahren die viel beachtete Studie „Risk in Focus – Hot Topics for Internal Auditors“ jährlich neu erstellt und veröffentlicht.

Aktuell informiert das DIIR mit dem News Magazine viermal pro Jahr über neue Entwicklungen und Veröffentlichungen, Veranstaltungen und Aktivitäten der Arbeitskreise.

Veröffentlichungen in der Zeitschrift Interne Revision (ZIR) im Jahr 2022

Standards/Regeln/Berufsstand

Interne Revision in kommunalen Unternehmen
Oliver Löffler, Torsten Schreiber

Die 6. Novelle der MaRisk
Prof. Dr. Niels Olaf Angermüller

Please Mind The Gap: Die Digitalisierung fordert
die Interne Revision heraus
Michael Bünis, Thomas Gossens

Der neue DIIR Revisionsstandard Nr. 2 zur
Prüfung des Risikomanagementsystems
DIIR- und RMA-Arbeitskreis „Interne Revision
und Risikomanagement“

Die Implementierungsleitlinien (Teil 9)
Michael Bünis

Die neue Revision spricht IT
Dr. Ulrike Haas, Alexander Schreckenberger,
Jan Stottrop

Die Interne Revision im Rahmen von
Digitalisierungsprojekten
Lutz Ansorge

Die Bedeutung des IT-Notfallmanagements
für die Interne Revision
Axel Becker

Der Beratungsauftrag der Internen Revision
Michael Bünis

Die Interne Revision im Fraud Report 2022
Dr. Hans-Ulrich Westhausen

Management/Best Practice/ Arbeitshilfen

Unternehmens- und Länderkultur
Peter Fey

Prüfung der Pflegepersonaluntergrenzen
DIIR-Arbeitskreis „Interne Revision im
Krankenhaus“

Follow-Up: Worauf es bei der Maßnahmen-
vereinbarung ankommt
Anja Pixa

Unterstützung von Krankenhäusern durch
Fördervereine
DIIR-Arbeitskreis „Interne Revision im
Krankenhaus“

Prüfung der CO₂-Emissionsberichterstattung
durch die Interne Revision
Emil Lampe, Thomas Berger

Rechte, Pflichten und Haftung des Geschäfts-
führers
Joanna Dulaska

Prüfung von ESG und Nachhaltigkeit

Dr. Claudia Kappler, Max Andrej Scherer

Humankapital, Vielfalt und Talentmanagement

Michael Bünis

Prüfung von CO₂-Emissionen und Reduktionen

Athansios Dakas

Environmental, Social, Governance (ESG)

aus Prüfersicht

Ralf Herold

Mehr als nur die Prüfung eines agilen Teams

Prof. Dr. Urs Andelfinger, Dr. Petra Haferkorn

Datenanalysen im Three-Lines-Modell

Prof. Dr. Marc Eulerich, Jan Grüne

Prüfung von Vertriebsrisiken bei Großprojekten

DIIR-Arbeitskreis „Revision des Vertriebs“

Wissenschaft/Forschung

Interne Revision und Nachhaltigkeit

Annika Bonrath, Vanessa Lopez Kasper,
Prof. Dr. Marc Eulerich

Zehn Jahre Stiftungslehrstuhl für Interne Revision

Benjamin Fligge

Outsourcing der Internen Revision und

Prüfungshonorare

Benjamin Fligge

Grundprinzipien für die berufliche Praxis der

Internen Revision

Benjamin Fligge

Schafft die Interne Revision auch für Investoren
einen Mehrwert?

Benjamin Fligge

Interne Revisoren in Führungspositionen

Benjamin Fligge

Sustainable-Corporate-Governance-Regulierungen

Prof. Dr. Patrick Velte

News Magazine

Mit dem online veröffentlichten DIIR News Magazine informiert das DIIR alle drei Monate alle Interessierten über Neuigkeiten aus der Welt der Internen Revision, wie z. B. neue Praxisleitfäden, Studien und andere nationale oder internationale Veröffentlichungen. Neben Rückblicken auf DIIR-Veranstaltungen weisen wir im News Magazine auf kommende Tagungen, neue Seminare und andere Veranstaltungen hin.



Ausgabe 1/2022 vom 30. März 2022



Ausgabe 2/2022 vom 7. Juli 2022



Ausgabe 3/2022 vom 29. September 2022



Ausgabe 4/2022 vom 15. Dezember 2022

Risk in Focus 2023 – Hot Topics for Internal Auditors

rechts

Risk in Focus –
Hot Topics for Internal
Auditors 2023



Risk in Focus 2023: Navigieren und Prüfen im „perfekten Sturm“ hochrelevanter, ineinandergreifender Risiken

Der Krieg in der Ukraine, enorm gestiegene Lebenshaltungskosten, eine drohende Rezession und die Klimakrise bildeten laut der Studie Risk in Focus 2023 einen „perfekten Sturm“ hochrelevanter Risiken. Die Krise wurde zum Normalzustand. Wie geht die Interne Revision damit um? Diese Frage stand im Mittelpunkt der Umfrage unter Internen Revisionen in Europa, die vom DIIR zusammen mit den Revisionsinstituten aus 14 anderen europäischen Ländern veröffentlicht worden ist.

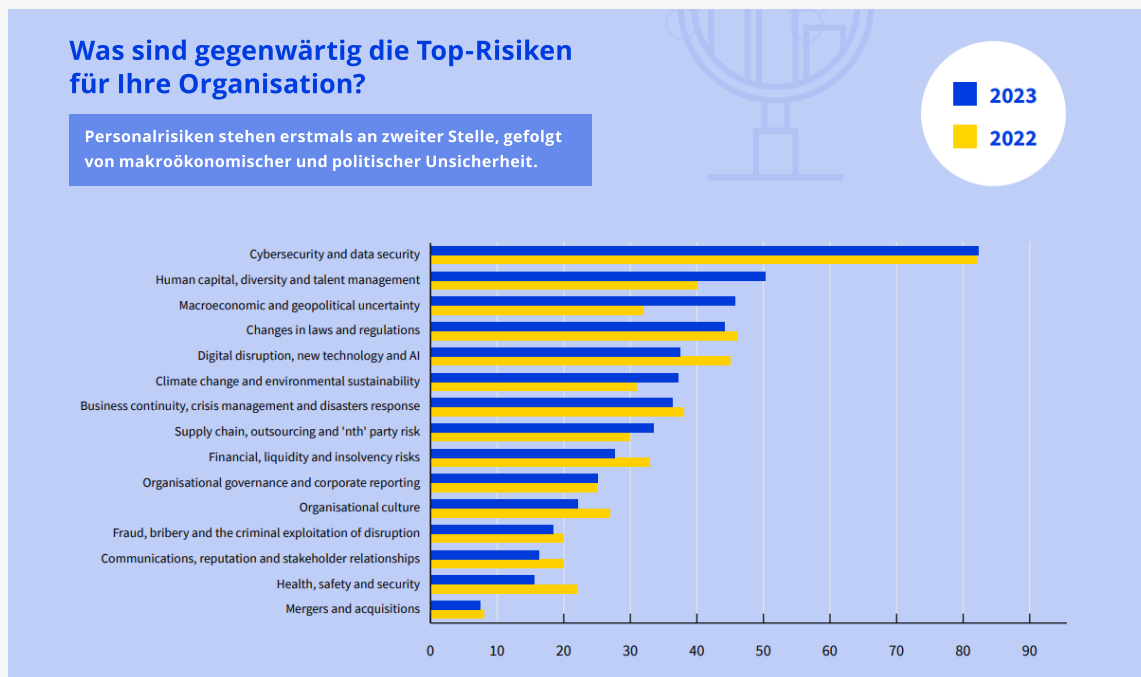
- Cybersicherheit stand wieder an der Spitze der Unternehmensrisiken: Acht von zehn Befragten gaben an, dass es sich dabei um ein Top-Fünf-Risiko handelt. Dies spiegelt die hohe Zahl aktueller Cyberangriffe wider.
- Die Hälfte der Befragten nannte Humankapital, Diversität und Talentmanagement als Top-Fünf-Risiko. Damit war dies erstmals das zweitgrößte Risiko für Unternehmen! Hier zeigt sich die enorme Herausforderung, vor denen Unternehmen bei der Personalbeschaffung und Personalbindung stehen.
- Geopolitische und makroökonomische Unsicherheit war das Risiko, das nach Ansicht der Revisionsleitungen im Vergleich zum Vorjahr am stärksten zugenommen hat.

Risk in Focus untersucht jedes Jahr die Risiken, mit denen Unternehmen konfrontiert sind, und stand mit einer Rekordbeteiligung von 834 Revisionsleitungen aus allen Sektoren der Wirtschaft in Europa 2023 auf einer sehr breiten Basis.

Zum fünften Mal in Folge stand Cybersicherheit an der Spitze der Risikothemen. Aber das wichtigste Ergebnis der letztjährigen Risk in Focus-Studie war, dass die geopolitische und makroökonomische Unsicherheit das dynamischste Risiko auf der Tagesordnung ist. Vom siebtgrößten Risiko Jahr zuvor stieg es um vier Positionen auf den dritten Platz. Trotz dieser Bedeutung setzten neun von zehn Revisionsabteilungen noch nicht sehr viele Ressourcen ein, um dabei mitzuhelfen, diese Bedrohung zu bewältigen. Dabei verschärfen und intensivieren die geopolitischen Spannungen ein breites Spektrum an geschäftskritischen Risiken.

Weitere wichtige Ergebnisse von Risk in Focus 2023:

- Änderungen von Gesetzen und Vorschriften wurden von 44 Prozent der Befragten als eines der fünf größten Risiken genannt, was nur ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist.
- Digitale Disruptionen, neue Technologien und künstliche Intelligenz wurden von 38 Prozent als eines der fünf größten Risiken genannt. Damit fiel dieses Thema vom dritten auf den fünften Platz zurück, auch weil die Folgen der Covid-19-Pandemie und des Krieges in Europa die anderen Themen überlagerten.
- Angesichts der Rekordtemperaturen, die in ganz Europa verzeichnet wurden, und der daraus resultierenden Dürre nannten 37 Prozent der Revisionsleitungen den Klimawandel als eines der fünf größten Risiken. Zum fünften Mal in Folge ist dieses Risiko in der Risikorangliste aufgestiegen.



Die Risk in Focus-Studie zeigt den perfekten Sturm von hochrelevanten, ineinandergreifenden Risiken, mit denen die Unternehmen derzeit konfrontiert sind und die viele in einen permanenten Krisenzustand stürzen.

Nach der Pandemie hat der Angriff Russlands auf die Ukraine zu einer Verschärfung der Lieferkettenausfälle geführt, die Energiepreise in die Höhe getrieben und die Inflation angeheizt, wodurch sich die geopolitischen und makroökonomischen Risiken verschärft haben. Gleichzeitig haben die Unternehmen mit zunehmenden Cyberangriffen zu kämpfen und stehen vor großen Herausforderungen bei der Personalbeschaffung und -bindung. In der Zwischenzeit droht der Klimanotstand zur nächsten großen Krise zu werden, wenn sich die Unternehmen nicht jetzt auf die Auswirkungen des Klimawandels vorbereiten. Extreme Wetterereignisse wie Rekordtemperaturen, Flutkatastrophen und gewaltige Stürme könnten zur neuen Normalität werden.

Die Unternehmensleitungen sind daher aufgerufen, jetzt die Unterstützung Ihrer Internen Revisionen in Anspruch zu nehmen und zur Stärkung des Risikomanagements zu nutzen, damit sie die risikoreicheren, unsicheren und unbeständigen Zeiten, die vor ihnen liegen, besser bewältigen können. Risk in Focus 2023 enthält dazu eine Reihe von Empfehlungen:

- Vorstände sollten mit ihrer Internen Revision zusammenarbeiten, um zu beurteilen, ob die Annahmen, die das Unternehmen über die wichtigsten Risikobereiche getroffen hat, noch gültig sind.
- Vorstände sollten mit ihrer Internen Revision zusammenarbeiten, um sich auf systemische Risiken zu konzentrieren, die in vielen Teilen der Organisation gleichzeitig Schwachstellen verursachen. Sie müssen sicherstellen, dass das Risikomanagement einen klaren Überblick über die Risikolage vermittelt.
- Vorstände sollten gemeinsam mit der Internen Revision beurteilen, ob die Organisation über wirksame und zeitnahe Mechanismen verfügt, um neuen Cyber-Bedrohungen mit Abwehrmaßnahmen im gesamten Unternehmen zu begegnen.

- Vorstände sollten mit ihrer Internen Revision zusammenarbeiten, um die Ziele und den Reifegrad des Unternehmens in Bezug auf die klimabezogene Nachhaltigkeit besser zu verstehen und zu beurteilen, inwieweit sich dies in den Geschäftsstrategien und Maßnahmen widerspiegelt.
- Vorstände sollten gemeinsam mit ihrer Internen Revision beurteilen, ob die Personalstrategien mit der Vision und dem Auftrag des Unternehmens übereinstimmen und ob sie für die Zeiten der Personalknappheit geeignet sind, in denen es entscheidend ist, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und im Unternehmen zu halten.

Der vollständige Bericht (in englischer Sprache) ist [hier](#) verfügbar. Ein Risk in Focus Board Briefing mit den wichtigsten Empfehlungen für die Geschäftsleitungen steht ebenfalls zum [Download](#) bereit.

Interne Revision und Risikomanagement – Empfehlungen zum Zusammenwirken

Gemeinsames Positionspapier von DIIR und RMA Risk Management & Rating Association

In der Unternehmenspraxis finden sich Organisationsansätze, die Teile und Funktionen des Überwachungssystems integrieren oder synergetisch miteinander verknüpfen. Das Drei-Linien-Modell des IIA trägt durch Prinzipienorientierung und Flexibilität dieser Praxis Rechnung.

Das gemeinsame Positionspapier von DIIR und RMA, das der AK Interne Revision und Risikomanagement erarbeitet hat, stellt die verschiedenen Organisationsformen mit ihren Vor- und Nachteilen dar und zeigt nicht nur die daraus resultierenden Herausforderungen auf, sondern bietet Empfehlungen, damit in der Praxis umzugehen.

In der aktualisierten Version vom 31. Oktober 2022 wurden auch die seit 2021 geltenden erhöhten gesetzlichen Anforderungen an das Risikomanagement berücksichtigt.

Empfehlungen zur Optimierung des Zusammenwirkens von Interner Revision und Risikomanagement

Das Positionspapier wird ergänzt durch einen Praxisleitfaden, den der gemeinsame DIIR- und RMA-Arbeitskreis erstellt hat. Die Empfehlungen werden getragen von dem Gedanken, dass nur ein organisiertes Zusammenspiel von Interner Revision und Risikomanagement ein zuverlässiges und effizientes internes Überwachungssystem ermöglicht. Interessierten steht der Leitfaden mit vielen praktischen Anregungen auf unserer [Homepage](#) zur Verfügung.



Veröffentlichungen in der DIIR-Schriftenreihe und in der Reihe DIIR Forum

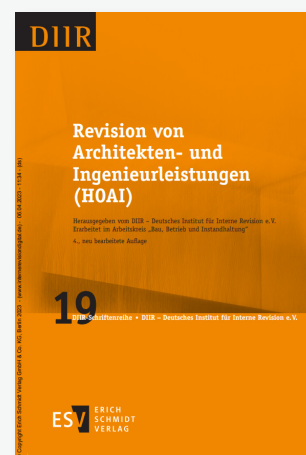
Revision der betrieblichen Versicherungen

Betriebliche Versicherungen sind im Rahmen des Risikomanagements ein wesentliches Instrument, um Risiken mittels Risikotransfer auszuschalten oder zu mindern. Erarbeitet vom DIIR-Arbeitskreis „Revision des Finanz- und Rechnungswesens“, unterstützt der jetzt in Neuauflage erschienene Band der DIIR Schriftenreihe bei der Prüfung des betrieblichen Versicherungswesens übersichtlich in diesen Schwerpunkten:

- Versicherungsarten und Versicherungen, die für Unternehmen wesentlich sind.
- Versicherungsverträge aus revisorischer Sicht: Versicherungsgegenstände und Vertragsbedingungen zu den einzelnen Versicherungen, Vertragsabschluss, Vertragsgestaltung, Vertragsfortschreibung, Prämiengestaltung und Schadensbearbeitung.
- Prüfungsschwerpunkte, Prüfungsfragen und Erläuterungen, die eine angemessene risikoorientierte Prüfung der einzelnen Versicherungen sicherstellen.

Mit Prüfungsleitfäden zu 35 Versicherungen für die praktische Revisionsarbeit, in der Neuauflage erweitert um z. B. Cyberrisiko-Versicherung, Lösegeldversicherung (Kidnap & Ransom) und D&O-Versicherung.

Der Band ist über den Buchhandel oder über den [Verlag](#) und auch als eBook erhältlich.



Revision von Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI)

Die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) wurde 2021 infolge des europäischen Vertragsverletzungsverfahrens neu gefasst. Sie unterstützt die Beurteilung der Angemessenheit der angebotenen Honorare und bei der Beschreibung des angebotenen Leistungsgegenstands. Dennoch sind Planerverträge und Rechnungen häufig fehlerhaft und unvollständig. Transparente und organisationsgerechte Architekten-/Ingenieurleistungen haben für Auftraggeber besondere Wertigkeit: Sie prägen sowohl den Investitions- als auch den Instandhaltungsbereich und verfolgen gestalterische, funktionale und wirtschaftliche Ziele.

Prüfungsleitfaden BAIT – Sicherer IT-Einsatz in Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten

In der Buchreihe DIIR Forum wurde der Band 11 veröffentlicht. DIIR-Verwaltungsratsmitglied Axel Becker hat die Anforderungen der BAIT-Novelle von 2021 für die Revisionspraxis aufgearbeitet.

Cyberisiken und andere IT-Risiken stehen als Schwerpunkt Risiken klar im Fokus der Prüfungstätigkeit der deutschen Bankenaufsicht. Die Finanzwirtschaft ist aufgefordert, höhere Sicherheitslevel umzusetzen. Was dabei genau erwartet wird, konkretisieren die Bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT (BAIT), die 2021 überarbeitet und inhaltlich ergänzt wurden.

Was bei der Umsetzung zu beachten ist, zeigt der Leitfaden:

- Aktuelle Rechtslage und Neuerungen in den BAIT z. B. zur operativen Informationssicherheit, IT-Notfallplanung und zum Management der Beziehungen mit Zahlungsdienstnutzern.
- Implementierung der Anforderungen mit aktuellen Umsetzungsbeispielen.
- Prüfung der Angemessenheit und Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen mit praxiserprobten Checklisten.

Der Band ist über den Buchhandel oder über den [Verlag](#) und auch als eBook erhältlich.

Das vom DIIR-Arbeitskreis „Bau, Betrieb und Instandhaltung“ jetzt in der vierten Auflage erarbeitete Praxisbuch unterstützt bei der zielgerichteten Prüfung von Leistungen auf Basis der HOAI.

- Grundlagen, Ziele und Aufgaben der Internen Revision von Architekten-/Ingenieurleistungen.
- Anwendungsbereiche der HOAI: von der Projektsteuerung bis zu vermessungstechnischen Leistungen, von der Bauplanung bis zur Abnahme.
- Berechnungsbeispiele innerhalb und außerhalb der HOAI-Tafelwerte.
- Kommentierte Prüfungsfragen für die Entwicklung spezifischer eigener Prüfungen.

Der Band ist über den Buchhandel oder über den Verlag und auch als eBook erhältlich.



Einen Überblick über alle Buchveröffentlichungen des DIIR finden Sie auf unseren Webseiten.

Prüfungsleitfäden der DIIR-Arbeitskreise

Die hier aufgeführten Leitfäden wurden im Jahr 2022 durch DIIR-Arbeitskreise erstellt. Sie stehen kostenlos auf den Webseiten des DIIR zum Download und zur Anwendung zur Verfügung.

Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision: Neue Version des DIIR-Revisionsstandard Nr. 2

Die in 2021 in Kraft getretenen Gesetze StaRUG und FISG haben die Mindestanforderungen an das Risikomanagement deutscher Unternehmen erhöht: Für börsennotierte Gesellschaften gilt seither die Pflicht zur Einführung eines umfassenden Internen Kontroll- und Risikomanagementsystems. Darüber hinaus sind die Geschäftsleiter aller Unternehmen ohne natürliche Person als Vollhafter, also zusätzlich GmbHs und GmbH & Co. KGs, dazu verpflichtet, bestandsgefährdende Entwicklungen zu überwachen und für Situationen einer kritischen Bestandsgefährdung „geeignete Gegenmaßnahmen“ zu definieren.

Der DIIR Revisionsstandard Nr. 2 dient als Referenz für Prüfungen durch die Interne Revision, unterstützt Vorstände und Aufsichtsräte im Verständnis Ihrer Überwachungspflicht und gibt den Bereichen Risikomanagement, Compliance und Controlling ein klares Bild der Anforderungen an ein wirksames Risikomanagementsystem.

Der Standard ist im gemeinsamen DIIR- und RMA-Arbeitskreis Interne Revision und Risikomanagement erarbeitet worden. Damit ist sichergestellt, dass auch die Sicht der Risikomanager in diesem Prüfungsleitfaden berücksichtigt ist.

Der aktualisierte DIIR Revisionsstandard Nr. 2 steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.



ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten

Die derzeit stattfindende Transformation der Wirtschaft durch den Wandel im Bereich Nachhaltigkeit auf den Gebieten Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance – ESG) birgt weitreichende Auswirkungen auf den Finanzsektor. Vertreter aus den DIIR-Arbeitskreisen der Banken haben einen Leitfaden zur Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten veröffentlicht.

Der Leitfaden ist das Ergebnis nicht nur einer Analyse vereinzelt bestehender Regelwerke und Konsultationen, sondern auch intensiver Diskussionen. Denn das Thema Nachhaltigkeit ist ein junges Prüffeld, für das man fertige Prüfungskataloge und -checklisten zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht findet, sondern für welches grundlegende Anforderungen und Maßstäbe erst in der Entstehung sind. Der modulare Aufbau erlaubt unterschiedliche Schwerpunktsetzungen.

Der ESG-Prüfungsleitfaden soll die Interne Revision von Finanzdienstleistungsinstituten darin unterstützen, ein strukturiertes und zielführendes Readiness Assessment auszugestalten und das Management von Nachhaltigkeitsrisiken zu beurteilen, unabhängig davon, ob dies in Form von Regelprüfungen, Projektbegleitungen oder Sonderprüfungen umgesetzt wird. Der Leitfaden kann grundsätzlich für alle Internen Revisionsfunktionen als Kompendium dienen, unabhängig vom Grad der Regulierung des Tätigkeitsumfelds der Organisation. Der DIIR ESG-Prüfungsleitfaden orientiert sich am BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken, der BaFin-Sachstands-erhebung Nachhaltigkeitsrisiken sowie dem EZB-Leitfaden zu Klima- und Umweltrisiken.

Der Leitfaden steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Prüfungsleitfaden Verhaltenskodex für den Vertrieb von Versicherungen

Der Prüfungsleitfaden ist nach den Leitsätzen des GDV-Verhaltenskodex strukturiert. Hier wurden je Leitsatz einzelne Themen abgeleitet und mit Prüfungsfragen versehen. Zudem wurden Quellen (z. B. VVG, VAG usw.) eingetragen, die Prüferinnen und Prüfern die Prüfungshandlungen erleichtern und evtl. weitere Hinweise geben können. Des Weiteren wurden neben den Prüfungsfragen zum Verhaltenskodex zwei weitere Aspekte aufgenommen: Zum einen „zusätzliche IDD Themen“, zum anderen „weitere Vertriebsthemen“, die jeweils mit Beispielen gefüllt sind und individuell erweitert werden können. Den Prüferinnen und Prüfern wird durch den aktualisierten Leitfaden eine praxisnahe und am GDV-Verhaltenskodex orientierte Prüfungsunterstützung zur Verfügung gestellt.

Der von der Arbeitsgruppe Vertrieb des DIIR-Arbeitskreises „Interne Revision in der Versicherungswirtschaft“ erarbeitete Prüfungsleitfaden steht [hier](#) im Excel-Format frei zum Download zur Verfügung.



Leitfaden Technische Revision

Der DIIR-Arbeitskreis Technical Auditing hat seinen „Leitfaden für ein risikoorientiertes Prüfen von technischen Themen in Unternehmen“ veröffentlicht. Dargestellt werden

- Technisches Prüfungsuniversum,
- Organisation und Kompetenzen,
- Planung und Priorisierung der Prüfungsthemen,
- Planung der Prüfungen,
- Prüfungsarten,
- Prüfungsvorbereitung und
- Prüfungsdurchführung.

Interessierten steht dieser Leitfaden auf der [Webseite des DIIR](#) zum Download zur Verfügung.

Die Mitglieder des DIIR

Dem DIIR gehören zahlreiche persönliche Mitglieder und Firmenmitglieder an. Die Mitglieder und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firmenmitglieder engagieren sich in den Gremien des Vereins, in 39 Arbeitskreisen, sieben CIA-Arbeitsgruppen und dem DAX 40 Roundtable sowie in Projektgruppen, die z. B. für die Vorbereitung von Fachtagungen ins Leben gerufen werden. Mitglieder profitieren von günstigeren Konditionen bei Zertifizierungen und bei Seminar- und Tagungsteilnahmen.

Mitglieder

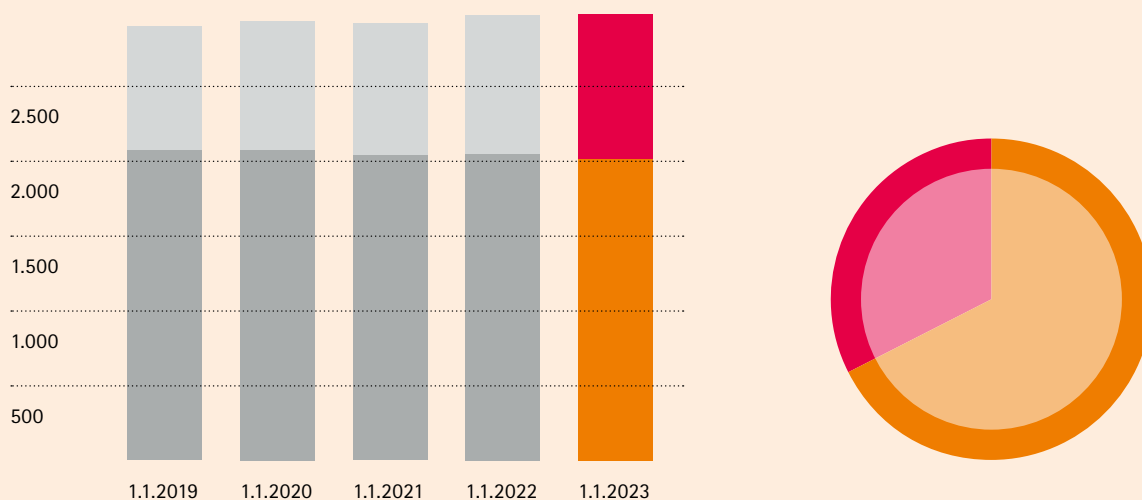
2.977

Persönliche Mitglieder

Firmenmitglieder

2.012

965



■ Persönliche Mitglieder
 ■ Firmenmitglieder

Mitgliederentwicklung

	1.1.2019	1.1.2020	1.1.2021	1.1.2022	1.1.2023	Veränderung (zum Vorjahr)
Persönliche Mitglieder	2.070	2.073	2.042	2.047	2.012	-35
Firmenmitglieder	828	858	876	922	965	+43
Insgesamt	2.898	2.931	2.918	2.969	2.977	+8

Arbeitskreise und Arbeitsgruppen

Die inhaltliche Expertise des DIIR gründet sich auf ein Fundament aus ehrenamtlichem Engagement unserer Mitglieder und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Firmenmitglieder. Mit 39 Arbeitskreisen und mehr als 1.000 in den Arbeitskreisen engagierten Fach- und Führungskräften ist das DIIR inhaltlich und fachlich sehr gut aufgestellt.

Arbeitskreise

39

Immer mehr Mitglieder organisieren sich in ihren Branchen in einem Arbeitskreis unter dem Dach des DIIR. Ergebnis dieses gebündelten Fachwissens ist eine Vielzahl von wichtigen Veröffentlichungen, Fachvorträgen, Praxisleitfäden und Seminarangeboten, die den in der Internen Revision Tätigen im Alltag helfen sollen und den Berufsstand insgesamt voranbringen.

Die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder, in die die Erfahrungen und Fragestellungen aus der Praxis einfließen, ist das fachliche Rückgrat des DIIR und seit Jahrzehnten die Grundlage einer äußerst aktiven und fachlich fundierten Institutsarbeit. Die DIIR-Arbeitskreise bilden so das größte Expertennetzwerk der Internen Revision in Deutschland.

Dabei befindet sich die fachliche Arbeit in einer stetigen Weiterentwicklung. Auf aktuelle Herausforderungen braucht die Branche auch immer wieder neue Antworten. So wächst nicht nur die Anzahl der DIIR-Arbeitskreise immer weiter, sondern auch die Zahl der durch sie abgedeckten Fachthemen. Im Jahr 2022 ist der Arbeitskreis Datenanalysen gegründet worden.

Die Arbeitskreise stehen in einem ständigen und direkten Austausch mit den DIIR-Gremien und der Grundsatzabteilung. Zudem treffen sich einmal pro Jahr Arbeitskreisleiterinnen und Arbeitskreisleiter mit dem Vorstand, der Geschäftsführung und der Grundsatzabteilung, um neue Entwicklungen und Arbeitsergebnisse auszutauschen. Pandemiebedingt musste dieses Treffen im Jahr 2022 wieder virtuell stattfinden.

Die Grundsatzabteilung unterstützt die Arbeitskreise auch ganzjährig in organisatorischen, technischen und fachlichen Fragen. Die Ergebnisse und Veröffentlichungen werden auf den Seiten der Arbeitskreise auf der DIIR-Homepage vorgestellt.

Die Mitglieder der Arbeitskreise sind zudem maßgeblich in die Vorbereitungen und die Durchführung der Großveranstaltungen eingebunden. Beim DIIR-Kongress und bei den anderen Fachtagungen stellen sie in den einzelnen Sitzungen ihre Themen einem breiten Publikum vor.

Neben den Arbeitskreisen bestehen seit vielen Jahren auch sieben CIA-Arbeitsgruppen, in denen sich zertifizierte Revisorinnen und Revisoren zusammenschlossen haben, um den gemeinsamen Erfahrungsaustausch zu betreiben und sich zu aktuellen Themen anhand von Fachvorträgen und Diskussionen fortzubilden.

Branchenübergreifende Arbeitskreise

17 der 39 DIIR-Arbeitskreise beschäftigen sich branchenunabhängig mit übergreifenden Themen, bestimmten betrieblichen Funktionen, speziellen Prüfungsgebieten oder mit Methoden der Internen Revision.

AK Anti Fraud Management, Compliance und Interne Revision

Leitung

Dr. Manuel Bern, TUI AG

AK Continuous Auditing

Leitung

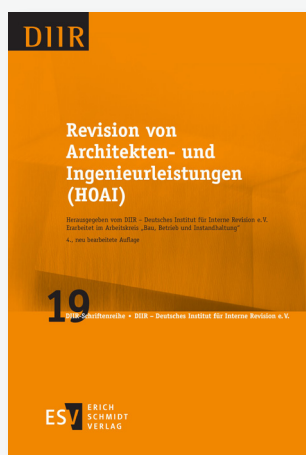
Michael Bauch, CRMA, Volkswagen AG

AK Bau, Betrieb und Instandhaltung

Leitung

Kay Rothe, ROTHE Baurevision

Publikation



AK Datenanalysen

Leitung

Thomas Farkas, Schwarz
Dienstleistung KG

links

Revision von Architekten-
und Ingenieurleistungen
(HOAI)

AK Datenschutz und Data Governance

Leitung

Dr. Frank Honold, CIA, BMW AG

AK Interne Revision im Mittelstand

Leitung

Carola Haselhof, CIA, Miele & Cie. KG
(bis 31.12.2022)
Dr. Urban Becker, Melitta Group
Management GmbH & Co. KG
(seit 1.1.2023)

AK Interne Revision und Risikomanagement

Leitung

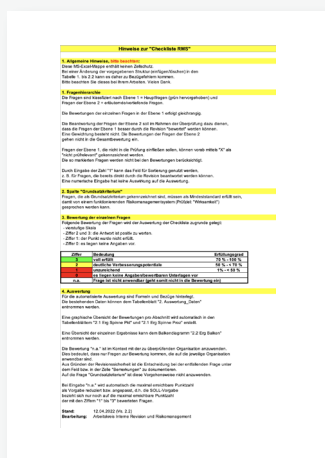
Martin Gutzmer, CIA, Audicon GmbH, und Dominik Turri, Hubert Burda Media Holding KG

Gemeinsamer Arbeitskreis von DIIR und RMA Risk Management & Rating Association e.V.

Publikationen



01



02



03



04

01 DIIR Revisionsstandard Nr. 2: Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision

02 Prüfungsleitfaden im Excel-Format zum DIIR Revisionsstandard Nr. 2

03 Positionspapier von DIIR und RMA: Interne Revision und Risikomanagement

04 Aktionskarten: Empfehlungen zur Optimierung des Zusammenwirkens von Interne Revision und Risikomanagement

AK IT-Revision

Leitung

Georg Schraner, BMW AG, und
Jan Stottrop, Franz Haniel & Cie. GmbH

AK Revision der Logistik

Leitung

Nadine Rössler, Schwarz
Dienstleistung KG

AK Junge Revision

Leitung

Julia von Salzen, Duisburger Versorgungs-
und Verkehrsgesellschaft mbH

AK Revision des Finanz- und Rechnungswesens

Leitung

Sami Abbas, TASCOS Revision und
Beratung GmbH

Publikation

AK Projektrevision

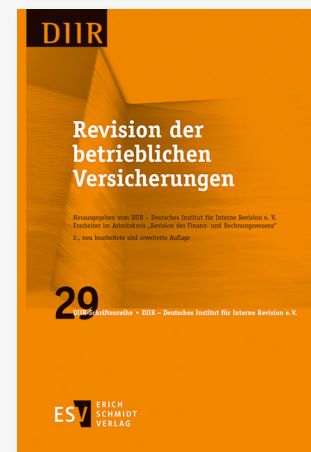
Leitung

Ulrich Schwarz, Volkswagen AG

AK Revision der Beschaffung

Leitung

Alexander H. Krause, Covestro
Deutschland AG



oben

DIIR Schriftenreihe
Band 29: Revision der
betrieblichen Versiche-
rungen

AK Revision des Vertriebs

Leitung

Hiltrud Walz, DATEV eG

AK Revision im internationalen Umfeld

Leitung

Alexander Deterding, ifm electronic GmbH

AK Revision Personalmanagement und interne Dienstleistungen

Leitung

Steffen Lacher, Heidelberg Materials

AK Technical Auditing

Leitung

Thomas Nething, Robert Bosch GmbH

Publikation



links

Technische Revision:
Leitfaden für ein risiko-
orientiertes Prüfen von
technischen Themen in
Unternehmen

Banken-Arbeitskreise

Zwölf Arbeitskreise im DIIR setzen sich mit Themen der Internen Revision in Finanzinstituten auseinander – eine Branche, in der die Interne Revision stark vertreten und durch aufsichtsrechtliche Vorgaben stark reguliert ist.

Publikation



oben

ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten

AK Europäische Bankenregulierung

Leitung

Carsten Rilinger, CIA CFSA CRMA, LBBW Landesbank Baden-Württemberg

AK Interne Revision Finance in Kreditinstituten

Leitung

Christiane Pfaar, LBBW Landesbank Baden-Württemberg

AK IT-Revision in Kreditinstituten

Leitung

Dr. Martin Kreutzer, TARGOBANK AG & Co KGaA, und Patrick Voß, DZ Bank AG

AK MaRisk

Leitung

Jürgen Rohrmann, CIA, Union Investment

AK Revision des Kreditgeschäftes

Leitung

Arno Kastner, CIA CRMA, MTB – Management Training Beratung

AK Revision des Wertpapiergeschäfts in Kreditinstituten

Leitung

Oliver Welp, Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. AG

AK Revision Handelsgeschäfte und Investmentbanking

Leitung

Sven Staender, CIA CRMA, Audit Staender

AK Risiko- und Kapitalmanagement in Kreditinstituten

Leitung

Dr. Berthold R. Haag, UniCredit Bank AG

AK Revision des Zahlungsverkehrs bei Kreditinstituten und Zahlungsverkehrsdienstleistern

Leitung

derzeit nicht besetzt

AK Revision im Fondsgeschäft

Leitung

Jutta Ludolph, CIA, B. Metzler seel. Sohn & Co. AG

AK Sicherheitsvorkehrungen in Kreditinstituten

Leitung

Mathias Hobein, NORD/LB Norddeutsche Landesbank

AK Revision in Bausparkassen

Leitung

Michael Seifert, Bausparkasse Schwäbisch-Hall AG

Branchenspezifische Arbeitskreise

Neben den Bankenarbeitskreisen beschäftigen sich zehn weitere Arbeitskreise im DIIR mit der Internen Revision in einzelnen Branchen. Hier können branchenspezifische Besonderheiten, wie gesetzliche oder regulatorische Anforderungen, besondere Risiken oder technische Trends, mit Kolleginnen und Kollegen vergleichbarer Organisationen bearbeitet werden.

AK Interne Revision in der Immobilienwirtschaft

Leitung

Heike Kieser, CIA, Vonovia SE

AK Interne Revision Energie und Verkehr

Leitung

Ralf Hub, Ruhrbahn GmbH

AK Interne Revision im Krankenhaus

Leitung

Ronald Kühn, GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH

AK Interne Revision im Handel

Leitung

Robert Kliesch, EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH

AK Interne Revision in Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Leitung

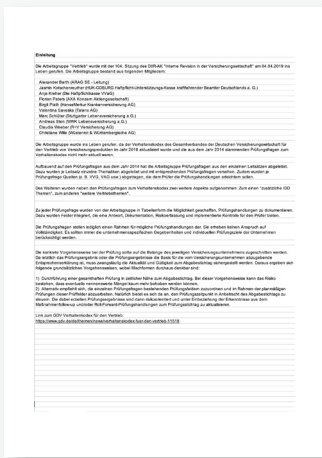
Dr. Thomas Fernandez, Bundespolizeipräsidium

AK Interne Revision in der Versicherungswirtschaft

Leitung

Oliver Kürten, ARAG SE

Publikation



oben

Prüfungsleitfaden im

Excel-Format:

GDV-Verhaltenskodex

für den Vertrieb

AK Interne Revision in gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen

Leitung

Jörg Ehlers, Techniker Krankenkasse (TK)

AK Interne Revision in Non-Profit-Organisationen

Leitung

Lutz Ansorge, BAR Business Advisory & Research GmbH

AK Pharma

Leitung

Lukas Klipstein, Grünenthal Pharma GmbH & Co KG

AK Interne Revision in öffentlichen Institutionen

Leitung

Uwe Bartels, Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

Publikation



links

White Paper: Risikoorientierung in der Internen Revision in öffentlichen Institutionen

CIA-Arbeitsgruppen

Fach- und Führungskräfte der Internen Revision aus zahlreichen Organisationen und Unternehmen, die die Zertifizierung zum Certified Internal Auditor (CIA) erworben haben oder diese anstreben, treffen sich unter der Leitung von engagierten Mitgliedern des DIIR regelmäßig in sieben CIA-Arbeitsgruppen zum fachlichen und persönlichen Erfahrungsaustausch.

CIA-Arbeitsgruppen



Die Tagungen der Arbeitsgruppen sind im Rahmen der für die CIAs regelmäßig nachzuweisenden kontinuierlichen Weiterbildung anerkannt. In Vorträgen und Diskussionen werden die neuesten Entwicklungen und Trends in nationalen und internationalen Standards sowie in der betrieblichen Praxis der Internen Revision bearbeitet.

Interessierte CIAs können über die Kontaktdaten auf der [DIIR-Homepage](#) Verbindung aufnehmen und sich an den CIA-AGs beteiligen.

CIA-AG Rhein-Main

Leitung

Jutta Ludolph, CIA, B. Metzler seel. Sohn & Co. AG, Genadi Genadiev, CIA, KPMG, und Marc W. Theuerkauf, CIA CCSA, Internal Audit Services

CIA-AG Nord

Leitung

Claudia Schütz, CIA, Otto Krahn Group GmbH

CIA-AG Rhein-Ruhr

Leitung

Maïke Mintert, CIA, medatixx GmbH & Co. KG

CIA-AG Ost

Leitung

Ralf Kieser, CIA, Berliner Sparkasse, NL der Landesbank Berlin AG

CIA-AG München

Leitung

Anke Brandner, CIA, Munich Re

CIA-AG Öffentliche Institutionen

Leitung

Petra Heidinger, CIA, Bundesagentur für Arbeit

CIA-AG Südwest

Leitung

Jörg Schlecht, CIA, Regionale Kliniken Holding RKH GmbH

Erfahrungsaustausch, DAX 40 Roundtable und Webinare

Im Jahr 2022 wurden vom DIIR einige Erfahrungsaustauschtage und weitere Konferenzen durchgeführt, bei denen sich Mitglieder und Nichtmitglieder des Instituts zu aktuellen Themen ausgetauscht haben. Diese kostenlosen Veranstaltungen, die zum großen Teil in virtueller Form durchgeführt wurden, haben große Bedeutung für die Orientierung und Weiterbildung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

DIIR Erfahrungsaustauschtage 2022

Bei den sechs Erfahrungsaustauschtagen standen die von den Teilnehmern vorab eingereichte Diskussionsthemen im Mittelpunkt der Diskussionen.

DIIR Erfahrungsaustauschtage 2022

Benchmark Place

31. März 2022, online

Energie und Verkehr

26. Oktober 2022, Frankfurt am Main

EU-Fördermittel/EU-Kontrollen

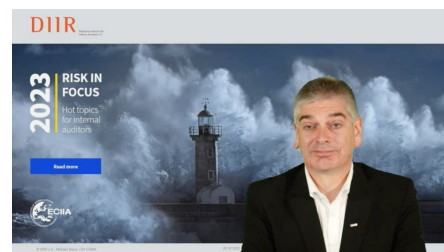
6. Dezember 2022, online

Baurevision

10. Mai 2022 und 13. Mai 2022, online

Industrie und Mittelstand

7. November 2022, online



oben

Webinar zu Risk
in Focus 2023



DAX 40 Roundtable

In den DAX 40 Roundtable Gesprächen kommen die Revisionsleitungen der 40 DAX-Unternehmen regelmäßig zusammen. Hier stehen aktuelle Themen der Corporate Governance, insb. in Bezug auf große Aktiengesellschaften, im Fokus. Im Jahr 2022 waren schwerpunktmäßig die langfristigen Auswirkungen der Corona-Pandemie und aktuelle Risiken Gegenstand der Diskussionen.

Der Erfahrungsbericht „Prüfen in disruptiven Zeiten“ aus der Praxis der DAX-Unternehmen wurde auf unserer Homepage veröffentlicht.

Webinare

In kostenlosen Webinaren, die vom DIIR durchgeführt oder mit organisiert werden, können sich viele Hundert Teilnehmer über aktuelle Themen informieren.

DAX 40 Roundtable

7. April 2022, online

27. Oktober 2022, online

Webinare

Risk in Focus 2023 (mit Audicon)

28. Oktober 2022

Zertifizierungen/Qualifizierungen

Die persönliche Aus- und Weiterbildung ist nicht nur wegen der diesbezüglichen Vorgaben in den internationalen Standards und im Ethikkodex von entscheidender Bedeutung. Auch der schnelle technologische Fortschritt und andere rasche Entwicklungen in der Prüfungslandschaft der Internen Revision sorgen für einen erhöhten Bedarf an beruflicher Weiterbildung. Einen Baustein in der Personalentwicklung für Revisorinnen und Revisoren bilden die Zertifizierungen, die national und international an Bedeutung gewinnen.

Das international anerkannte und global einheitlich angebotene Berufsexamen Certified Internal Auditor (CIA) des Institute of Internal Auditors (IIA) ist die wichtigste Qualifizierung im Bereich der Internen Revision. Darauf aufbauend bietet das IIA die Certification in Risk Management Assurance (CRMA) an.

Beim DIIR können alle Interessierten die Ausbildung zum Prüfer für Interne Revisionssysteme^{DIIR} und die Qualifizierung für die Prüfverfahrenskompetenz nach § 8a BSIG (IT-Sicherheitsaudits) erwerben.

Die über viele Jahre angebotene nationale Qualifizierung zum Interner Revisor^{DIIR} wird das DIIR nicht fortsetzen. Im Gegensatz zur Situation bei der Schaffung des nationalen Examens besteht heute kein Bedarf mehr an einer spezifischen Revisionsqualifizierung in Deutschland: Die internationalen Standards sind vollumfänglich anerkannt, die Prüfungen zum CIA können auch in hoher Qualität auf Deutsch abgelegt werden und eine Hochschulausbildung ist nicht mehr zwingend eine Voraussetzung für die Zulassung zum CIA. Daher fokussiert sich das DIIR künftig auf das national wie international anerkannte CIA-Examen und unterstützt die Weiterentwicklung des CIA aktiv, z. B. durch die Mitwirkung im Exam Development Committee des IIA.



IIA-Zertifizierungen

Auf die CIA-Prüfungen bereitet das DIIR mit Seminaren und Literaturangebot vor. Durch die Unterstützung des DIIR ist es seit vielen Jahren möglich, das CIA-Examen auch in deutscher Sprache zu absolvieren.

Die CIA-Zertifizierung fördert und dokumentiert unter anderem das einheitliche Berufsbild und die qualitativ hochwertige und professionelle Ausbildung der Fach- und Führungskräfte in der Internen Revision. Die beim IIA abzulegende Prüfung zum CIA besteht aus drei Teilen, die zu beliebigen Terminen innerhalb von drei Jahren in Form des Computer Based Testing absolviert werden können.

Um mit den dynamischen globalen Entwicklungen im Bereich Risiko Schritt zu halten, hat das IIA im Jahr 2021 seine Prüfung zur Zertifizierung im Bereich Risikomanagement-Assurance neu aufgelegt. Sie soll das fundierte organisatorische Wissen und die fortgeschrittenen Fähigkeiten widerspiegeln, die für den Erfolg im Bereich Risikomanagement-Assurance erforderlich sind. Die überarbeitete CRMA-Prüfung ist als weiterer Karriereschritt für Interne Revisoren gedacht, die die CIA-Zertifizierung bereits erworben haben.



Internal Audit Practitioner

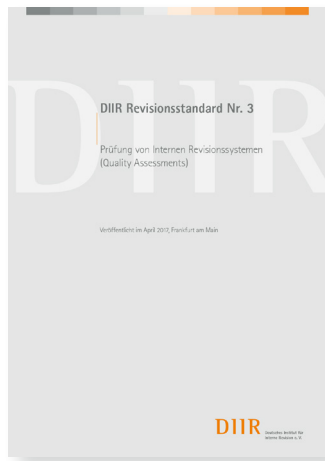
Der Internal Audit Practitioner ist eine Basisqualifikation, die den Einstieg in die Arbeit der Internen Revision erleichtert und Sie bei ihrem ersten Schritt auf dem Weg zur beruflichen Qualifikation unterstützt. Die Prüfung testet das grundlegende Wissen eines Kandidaten über die aktuellen Praktiken der Internen Revision und das Verständnis von Risiken und Kontrollen. Ein Internal Audit Practitioner zeigt, dass er/sie über die Eignung für die Interne Revision und grundlegende Kenntnisse der Internationalen Standards für die berufliche Praxis verfügt.

Für Absolventinnen und Absolventen besteht auch ohne die Erfüllung weiterer Zulassungsvoraussetzungen die Möglichkeit, die CIA-Zertifizierung zu erwerben. Eine fünfjährige Berufserfahrung in der Internen Revision muss dann erst bei Abschluss des CIA-Programms nachgewiesen werden. Die Qualifikation zum Internal Audit Practitioner ist für drei Jahre gültig. Die Prüfung für diese Basisqualifikation kann auch in deutscher Sprache abgelegt werden.

Interner Revisor^{DIIR}

Der Interne Revisor^{DIIR} stellt eine berufsständische Grundlagenqualifikation dar und setzt eine Berufserfahrung von einem Jahr voraus. Praktiker konnten mit dieser Qualifizierung den Nachweis der Kenntnis wichtiger berufsständischer Grundlagen zu Standards, Methoden und Arbeit der Internen Revision erlangen. Zusätzlich weist ein Interner Revisor^{DIIR} wichtige Kenntnisse in prüfungsnahen Spezialgebieten und betriebswirtschaftlichen Themen nach.

Wegen der strategischen Neuausrichtung des DIIR im Bereich Zertifizierungen werden keine neuen Kandidaten mehr in dieses Programm aufgenommen. Erworbenene Qualifizierungen bleiben bei Erfüllung der Weiterbildungsvoraussetzungen selbstverständlich bestehen.



Prüfer für Interne Revisionsysteme^{DIIR}

Das DIIR bietet im Rahmen der Seminare der DIIR-Akademie die Ausbildung zum Prüfer für Interne Revisionsysteme^{DIIR} an. Unter Berücksichtigung der Internationalen Standards für die berufliche Praxis der Internen Revision hat das DIIR Kriterien zur Durchführung einer externen Qualitätsbeurteilung in der Internen Revision entwickelt. Dieses externe Assessment ist nach den Standards in jeder Internen Revision mindestens alle fünf Jahre erforderlich. Die Kriterien haben Eingang gefunden in den DIIR Revisionsstandard Nr. 3 „Prüfung von Internen Revisionsystemen (Quality Assessments)“. Eine Prüfung der Internen Revision nach DIIR Revisionsstandard Nr. 3 liefert auch dem Aufsichtsrat Beurteilungskriterien, welche für die nach § 107 Abs. 3 AktG geforderte Überwachung der Wirksamkeit der Internen Revision notwendig sind.

Die vom DIIR angebotenen Quality Assessment-Seminare zur Ausbildung der Prüfer für Interne Revisionsysteme^{DIIR} wurden auch im Jahr 2022 intensiv besucht.

Erwerb der zusätzlichen Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG (IT-Sicherheitsaudits)

Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) sind gemäß IT-Sicherheitsgesetz verpflichtet, angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen ihrer IT-Systeme, Komponenten und -Prozesse zu treffen und dies gegenüber dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) durch Prüfungen nachzuweisen. Das BSI hat anerkannt, dass die Interne Revision eines KRITIS-Betreibers eine geeignete prüfende Stelle ist, wenn sie die Einhaltung der internationalen Standards, insbesondere ihre Unabhängigkeit, durch ein externes Quality Assessment nachweist und ausreichend kompetente personelle Ressourcen zur Verfügung stellt.

Damit die Prüfer geeignete Nachweise zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen erbringen können, muss das Prüfer-team insgesamt in den drei Bereichen Audit, IT-/Informationssicherheit und Branche seine Kompetenz nachweisen. Zusätzlich müssen alle Prüfer des Teams die spezielle Prüfverfahrenskompetenz für IT-Sicherheitsaudits durch eine bestandene Prüfung nachweisen. Die dafür erforderliche Schulung und die Prüfung bietet das DIIR an.

IIA-Zertifizierungen	Neu Zertifizierte 2022	Aktive Zertifizierte insgesamt
Certified Internal Auditor	78	1.355
Certification in Risk Management Assurance	10	215
Internal Audit Practitioner	120	125
Certification in Control Self Assessment ¹	–	57
Certified Financial Services Auditor ¹	–	49
Certified Government Auditing Professional ¹	–	9
Qualification in Internal Audit Leadership ¹	–	3

Insgesamt wurden bis Ende 2022 in Deutschland 2.838 CIAs zertifiziert.

¹ Die Zertifizierungen CCSA, CFSA, CGAP und QIAL bietet das IIA nicht mehr an.

Interner Revisor ^{DIIR}	Neue Interne Revisoren ^{DIIR} 2022	Aktive Interne Revisoren ^{DIIR} insgesamt
Interner Revisor ^{DIIR}	24	281

Insgesamt wurden bis Ende 2022 in Deutschland 316 Interne Revisoren^{DIIR} zertifiziert.

Prüfer für Interne Revisionssysteme ^{DIIR}	Neue Anerkennungen 2022	Aktive Anerkennungen insgesamt
Prüfer für Interne Revisionssysteme ^{DIIR}	33	285

Jahresabschluss

Bilanz

Aktiva

in €	31.12.2022	31.12.2021
Immaterielle Vermögensgegenstände	81.555,46	113.433,09
Sachanlagen	22.827,00	14.606,00
Finanzanlagen	615.824,00	603.571,42
Anlagevermögen	720.206,46	731.610,51
Vorräte	11.489,32	7.094,10
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	87.033,27	175.353,43
Guthaben bei Kreditinstituten, Kasse	5.127.263,94	4.656.447,37
Umlaufvermögen	5.225.786,53	4.838.894,90
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	57.345,95	84.425,49
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	12.519,92
Summe Aktiva	6.003.338,94	5.667.450,82

Passiva

in €	31.12.2022	31.12.2021
Andere Rücklagen	4.482.613,54	4.119.678,47
Eigenkapital	4.482.613,54	4.119.678,47
Pensionsrückstellungen	998.676,00	871.261,00
Steuerrückstellungen	564,38	0,00
Sonstige Rückstellungen	367.204,00	529.346,28
Rückstellungen	1.366.444,38	1.400.607,28
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	95.769,23	48.123,25
Sonstige Verbindlichkeiten	58.511,79	98.891,82
Verbindlichkeiten	154.281,02	147.015,07
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	150,00
Summe Passiva	6.003.338,94	5.667.450,82

Gewinn- und Verlustrechnung

in €	1.1. – 31.12.2022	1.1. – 31.12.2021
Umsatzerlöse	3.863.425,09	3.871.757,65
Sonstige betriebliche Erträge	141.283,13	189.305,70
Materialaufwand, bezogene Leistungen	1.363.666,49	1.252.311,19
Personalaufwand	1.250.486,98	1.237.926,52
Abschreibungen	57.878,80	56.454,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	952.112,72	802.099,39
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	191,36	45.702,32
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.637,57	293,65
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.683,95	10.012,03
Sonstige Steuern	498,00	498,00
Jahresüberschuss	362.935,07	747.170,89
Entnahmen aus Rücklagen	990.113,30	833.679,65
Einstellungen in andere Rücklagen	1.353.048,37	1.580.850,54
Bilanzgewinn	0,00	0,00

Dank

Den Leiterinnen und Leitern und den Mitgliedern aller Arbeitskreise, Arbeitsgruppen und Projektgruppen, den Moderatorinnen und Moderatoren, Referentinnen und Referenten und den Organisatorinnen und Organisatoren unserer Tagungen und Seminare, unseren Sponsoren sowie den Mitgliedern der Gremien unseres Instituts danken wir sehr herzlich für ihr großes Engagement im Jahr 2022.

Den persönlichen Mitgliedern danken wir dafür, dass sie sich für die Ziele unseres Vereins einsetzen und so den Berufsstand stärken.

Unser ausdrücklicher Dank gilt auch den zahlreichen Unternehmen und Organisationen, die uns über eine Firmenmitgliedschaft verbunden sind, und die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Gelegenheit geben, sich in vielfältiger Weise für das Institut zu engagieren und uns so besonders zu unterstützen. Sie tragen damit entscheidend zum Erfolg des DIIR und zur Weiterentwicklung der Internen Revision in Deutschland bei.

DIIR-Geschäftsstelle

Alle Kontaktdaten
finden Sie auf unserer
Homepage.

Geschäftsführung

Dorothea Mertmann, CIA CCSA



Assistenz

Tanja Milia

DIIR-Akademie

Cindy Hayes

Mitgliederbetreuung

Claudia Schmidt

Grundsatzabteilung und Zertifizierungen

Michael Bünis, CIA CRMA

.....

Dr. Joel Behrend

Buchhaltung

Werner Heller

Akademiebetrieb

Alexandra Brandauer

.....

Christina Valder

.....

Julia Wolfarth

Seminarbetreuung

Sandra Herber

.....

Jutta Dedic

Impressum

Herausgeber

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Redaktion

Michael Bünis, CIA CRMA

Gestaltung

Simone Leonhardt
Frankfurt am Main

Fotos

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Shutterstock

Kontakt

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main

Umfangreiches Download-
Material finden Sie auf
unserer Website www.diir.de.

Folgen Sie uns auch auf
[LinkedIn](#).





DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main